LEGENDE:

- Stahlbeton
- WU-Beton
- Isokorb
- Holz
- Mauerwerk
- Trockenbau-/Installationswand
- Trockenbauwand mit Bekleidung
- Dämmung hart
- Perimeterdämmung
- Dämmung weich
- Detailverweis
- Bemessungsgrundwasserstand -1,25m = 58,75m ü. NN
- Innenkante Verbau Arbeitsraum umlaufend 1,20 m
- Dachbegrünung extensiv
- Kies
- Gewachsener Boden
- Verfüllung
- Holzlamellen
- Mäanderblech
- Mäanderblech, perforiert
- Sichtschutz Technik
- Putzträgerplatte
- WDVS
- Aluminium eloxiert
- Fassadenrinne angeschlossen
- Fassadenrinne als Traufstreifen
- Brandsperre, Stahlwinkel
- Estrichfugen

Raumstempel:

Raumname	
Nummer	Fläche
Umfang	lichte Höhe
RH OK	RH UK
Bodenbelag	Deckenbelag

Türstempel:

Türnummer
Brands.| Schalls.| Sonderanf.
mind. LDM
Details:

OK	Oberkante
OK TE	Oberkante Türelement
UK	Unterkante
VK	Vorderkante
UZ	Unterzug
UZ	Überzug
BP	Bodenplatte
RB	Rohboden
RD	Rohdecke
FB	Fertigboden
FD	Fertigdecke
AHD	Abhangdecke
DSP	Deckensprung
BSP	Bodensprung
BRH	Brüstungshöhe fertig ü. OKFB
BRH roh	Brüstungshöhe roh ü. OKFB
LDM	Lichtes Durchgangsmaß
LH	Lichte Höhe
OL	Oberlicht
RÖ	Revisionsöffnung
BK	Bodenkanal
gl. DA	geteilter Deckenanschluss ≥ 10 mmm 20 mm (vgl. Berechnung Statik)
XX dB	Schallschutzanforderung n.A. Bauphysik
T	Innentür
AT	Außentür
BABW	Bauart Brandwand
BW	Brandwand
F 90	Feuerschutz Wand / Verglasung (Minuten)
T 30	Feuerschutztür (Minuten)
dS	dicht- und selbstschließende Tür
RS	Rauchschutztür
IBO	In Betrieb offen
G	Gitter in Türblatt
U	Unterschnitt Türblatt
P	Perforierung Oberblende
BMZ	Brandmeldezentrale
FWB	Feuerwehrbedienfeld
LÜA	Löschwasser
NAS	Notausstieg
NRWG	Natürliches Rauch- und Wärmeabzugs-Gerät
RA	Rauchabzug
WRB	Wasserrückhalteboxx
DV	Dachventilator, n.A. TGA
ELA	Elektroakustische Anlage
HK	Heizkörper
HVV	Heizkreisverteiler, n.A. TGA
LÜ	Lufüberströmung
NSHVT	Niederspannung Hauptverteiler
RA	Rohrachse
RS	Rohrschelle
R	Raumluftschnitt
SiBel	Sicherheitsbeleuchtung
SL-S	Strangentlüftung-S, n.A. TGA

- Mäanderblech
- Mäanderblech, perforiert
- Sichtschutz Technik
- Putzträgerplatte
- WDVS
- Aluminium eloxiert
- Fassadenrinne angeschlossen
- Fassadenrinne als Traufstreifen
- Brandsperre, Stahlwinkel
- Estrichfugen

- OK Fertigboden / OK Rohboden — Höhenkote Grundriss
- OK | UK Fertighöhe
- OK | UK Rohhöhe

Gewerk:

- LA - Außenanlagenplanung — Angabe ergänzt
- FE - Fachein/richtung
- LS - Lunos Modellar
- TGA - HLSE — Hinweis: Durchbrüche n. A. TGA und Mindestabmessungen — Angabe ergänzt
  - H - Heizung
  - L - Lüftung
  - S - Sanitär
  - E - Elektro
- Fangstange TGA
- Blitzschutz TGA
- DD - Deckendurchbruch
- DS - Deckenschlitz
- WD - Wanddurchbruch
- WS - Wandschlitz
- WD - Wanddurchbruch (rund)
- WA - Wandanschluss
- KB - Kernbohrung
- GA - Grundleitungsanschlussstutzen
- BA - Bodenablauf
- DE - Dachentwässerung
- Handfeuerlöscher
- Handfeuermelder
- Ausl/estaster RA
- Steuerzentrale
- außenliegender Sonnenschutz (1xMotor/Achse) - 230 V
- innenliegende Verdunkelungsanlage - 230 V
- motorischer Antrieb - 230 V
- außenliegender Insektenschutz
- Festverglasung
- Riegelkontakte - 230 V
- Schlüsselschalter
- Sekuranten
- Einliegeteil zur Befestigung Fassade, Höhe gem.
- Leitsteal F-GEA-ARC-LPS-DT-XX-0004
- Waschbecken
- Ausgussbecken

Wandqualitäten:

(ak)	akustisch wirksam
A	Anstrich
F	Fliesen
G	Glas
H	Holzbekleidung
HPL	HPL-Plattenbekleidung
P	Putz
PW-H	Prallwand - Holz
Q3+A	Q3 mit Dispersionsanstrich
SB0	Beton sichtbar - ohne Sichtqualität
SB1	Sichtbeton - Klasse 1
SB2	Sichtbeton - Klasse 2
SB3-M	Sichtbeton - Klasse 3 mit Mattstrenschalung

Bodenqualitäten:

BWS	Betonwerkstein
F	Fliesen
K	Kautschuck
L	Linoleum
L-(SP)	Linoleum (Sportboden)
SB+B	Beton + Beschichtung
SB	SB ink. Imprägnierung
SLZ	Sauberlaufzone

Deckenqualitäten:

(ak)	akustisch wirksam
AHD-H	Abhangdecke, Hygiene (ak)
DS-HW	Deckensegel HWLP (ak)
DSP (ak)	Dreischichtplatte, perforiert
GK	Gipskarton
GK-San	GK Nass- und Feuchträume
HW (ak)	Holzwolleleichtbauplatte
SM	Streichmetall, offen
SM (ak)	SM + Dämmauflage + Vlies
SM (v)	SM + Vlies (ak)
SB0	Beton sichtbar - ohne Sichtqualität
SB1	Sichtbeton - Klasse 1
SB3	Sichtbeton - Klasse 3

Bautoleranzen sind gem. DIN 18202 einzuhalten
Heizkreisverteiler nach Angabe TGA
Dachaufbauten und Aufbauanlagen nachrichtlich
alle Höhenangaben werden in absoluten Höhen angegeben
Im Bereich von Rippendecken ist eine Befestigung nur im Bereich der SB-Platten zwischen den Rippen möglich
Angaben zur Luftdurchströmung gem. TGA
Planung gilt nur Verbindung mit der Ausführungsplanung der jeweiligen Fachplaner
Hinweis: Die Angaben der TGA werden erst nach Fertigstellung der Ausführungsplanung vollständig übernommen.
Die Positionen der Bodenablässe und Fassadenrinnen werden nach Fertigstellung der Planung von TGA und LA übernommen.
Die Fachraumplanung wird nach Überarbeitung des Planstandes LP5 übernommen.
Die Aufteilung der Pfosten-Riegel-Fassade befindet sich noch im Abstimmung.

M 1:50

0 0,5 1m 1,5 2m

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.
Pläne im Maßstab 1:200 dienen nur der Übersicht und als Ergänzung zur verbindlichen Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle. (Höhenangaben bezogen auf OKFF).
Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden.
Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen.
Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser.
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
B	27.02.26	Planfortschreibung. Anpassung Möbel nach Tischlerplanung. Ergänzung Detailverweise Tischler	ana
A	08.12.25	Planerstellung. Regeldurchbrüche n.A. TWP ergänzt	ana

PROJEKT
Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd
Erbslohstrasse 3 45326 Essen

BAUHERR
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen
Lindenallee 59-67 45127 Essen

ARCHITEKT
v-architekten gmbh
Mannesmannstraße 5-7 50677 Köln
T 0221 . 66 999 30 | F 0221 . 66 999 333

FLUR | FLURSTÜCK NR.
39 | 217 | T. 501 | 502 | 503 | L. T.

Flurstücksgrenze

Ø: 0.00 = 60.00m ü.NN

STADT ESSEN

GESAMTPLANUNG
v-architekten gmbh
Mannesmannstraße 5-7
50677 Köln

TRAGWERKSPLANUNG
sh+p GmbH Beratende Ingenieure
Curiestraße 2
70563 Stuttgart

BAUPHYSIK
ZWP Ingenieur-AG
An der Rönne 12-18
50858 Köln

OBJEKTGEOTECHNIK
ZWP Ingenieur-AG
Massenbergstraße 15-17
44787 Bochum

BRANDSCHUTZ
Dipl.-Ing. (FH) K. Lieberknecht
Beratender Ingenieur
Anerkannter Sachverständiger

LANDSCHAFTSPLANUNG
club LA Landschaftsarchitekten GmbH
Venloer Str. 301-303
50823 Köln

PLANUNGSPHASE
Ausführungsplanung / Werkplan 2

PLAN NR.
F-GEA-ARC-LP5-GR-00-1022-B

PLANINHALT
Grundriss Erdgeschoss BT A-Nord

DATUM 08.12.25 | INDEX B
BLATTGRÖßE 1,4 / 0,841 | STAND 27.02.26
MASSTAB 1:50 | BEARBEITER cas, cf

UNTERSCHRIFT BAUHERR

UNTERSCHRIFT ARCHITEKT

Die Pläne bzw. deren Inhalt, bleiben geistiges Eigentum des Architekten und dürfen nur absprachegemäß und im Sinne des Architekten verwendet werden. Insbesondere dürfen die Planunterlagen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Architekten weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden. Bei Zuwiderhandlung sind bestehende urheberrechtlich geschützte Leistungen stehen dem Auftraggeber erst mit Eintritt des Projektzieles zu.

DARREI nur für Rohau